

Vorlage
für die Sitzung des Senats
am 19.09.2017

Anfrage des Abgeordneten Alexander Tassis (AfD)

„Verfahrensweisen in der Bremer Baupolitik“

(Frage in der Fragestunde des Abgeordneten Alexander Tassis (AfD))

Der Abgeordnete Alexander Tassis (AfD) hat für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

„Verfahrensweisen in der Bremer Baupolitik“

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

1. Ist es richtig, dass Bremer Vertreter nicht an Besprechungsterminen zu den Planungs- und Kostendatenmodulen des Bundes und der Länder (PlaKoDa) teilnehmen, und wenn ja, warum verhält es sich so?
2. Welche Bremer Bauprojekte sind in den letzten drei Jahren an die PlaKoDa gemeldet worden?
3. Ist es richtig, dass unregelmäßig bei der Oberfinanzdirektion Hannover Begutachtungen der Finanzierungspläne von Stadt-, Landes- und Bundesbauten im Land Bremen eingeholt worden sind- und wenn ja, welche Projekte wurden in Hannover in den letzten drei Jahren geprüft?

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Nein, das ist nicht richtig:

An den Besprechungsterminen nimmt ein Vertreter der Senatorin für Finanzen teil.

Zu Frage 2:

In den letzten drei Jahren sind keine Bauprojekte gemeldet worden, da in diesem Zeitraum keine repräsentativen Landesprojekte errichtet beziehungsweise noch nicht fertiggestellt wurden.

Derzeit befinden sich Hochschulprojekte der Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz in der datentechnischen Aufbereitung.

Zu Frage 3:

Dem Senat sind keine Begutachtungen der Finanzpläne durch die Oberfinanzdirektion Hannover bekannt.